



# Förderkreis Rechtsrheinisches Köln e.V.

Postanschrift: Olpener Str. 483, 51109 Köln, Fax/Tel.: 02202 – 45579

Homepage: <http://mitglied.multimania.de/FoerderkreisRrhKoeln>

8. Juli 2012

Sehr geehrter Herr Grube!  
Sehr geehrte Frau Ministerpräsidentin Kraft!  
Sehr geehrter Herr Verkehrsminister Groschek!  
Sehr geehrte Damen und Herren Landtagsabgeordnete,

wir setzen uns mit diesem offenen Brief weiterhin dafür ein, dass der geplante RRX (Rhein-Ruhr-Express) auf jeden Fall in Köln-Mülheim hält und nicht durchfährt wie der RE 7 (Krefeld - Hamm).

Schauen Sie bitte genau:

- Der Bf. Köln-Mülheim ist leistungsstark, es gibt genügend Bahnsteige und Bahnsteige in ausreichender Länge. Der ÖPNV wird über 3 Ebenen behindertengerecht miteinander verbunden, anders als in BO-Wattenscheid.

- Der Bf. Köln-Mülheim ist ein Knotenpunkt im ÖPNV-Netz. Hier kommen folgende Linien zusammen:

- a) KVB Linie 13
- b) KVB Linie 18
- c) KVB-Bus 151 von Porz nach Leverkusen
- d) KVB-Bus 153 von Deutz zur Bruder-Klaus-Siedlung
- e) RE 1 Aachen - Hamm
- f) RE 5 Koblenz - Emmerich
- g) S 6 Nippes - Essen Hbf.
- h) S 11 Bergisch Gladbach - Düsseldorf Flughafen
- i) RB 24 nach Köln-Dellbrück
- k) RB 48 Köln Hbf. - Wuppertal

Das bedeutet, dass am Bf. Köln-Mülheim komfortable und zeitsparende Ein- und Umsteigeangebote bestehen für Reisende aus dem linksrheinischen Norden, aus dem Rechtsrheinischen und darüber hinaus aus dem Rheinisch-Bergischen. Der Rhein-Ruhr-Express mit einem Halt in Köln-Mülheim würde die vorhandenen Synergieeffekte noch verstärken und selbst gleichzeitig mit einer intensiveren Nutzung belohnt.

- Besonders aus der nordöstlichen Kölner Region ist mit einer Zunahme der Fahrgastzahlen zu rechnen, wenn die S-Bahn-Verbindung zwischen Köln-Dellbrück und Bergisch Gladbach zweigleisig ausgebaut wird.  
- Gerade in Mülheim-Nord existieren bereits Publikumsmagnete wie E-Werk und Palladium, die Besucher aus dem gesamten RRX-Einzugsbereich anziehen. Weitere vergleichbare Einrichtungen sollen mit dem Strukturförderungsprogramm Mülheim 2020 dazu kommen. Ein RRX-Halt in Köln-Mülheim ist eine echte Alternative zum Individualverkehr, zumal wenn zukünftig der RE 1 Aachen – Hamm und der RE 5 Koblenz – Emmerich wegfallen sollten!

Damit bietet der Bf. Köln-Mülheim eine sinnvolle Ergänzung zu Hbf. und Bf. Deutz und hilft dem angesprochenen Personenkreis, die Reisezeit zu verkürzen.

Die Kosten sind u.E. so hoch, weil allein der Stadtteilbahnhof BO-Wattenscheid mit seinen 2 Gleisen (das in der anliegenden Skizze ausgewiesene Gleis für den Güterverkehr endet im Gebüsch) RRX-fähig gemacht, d.h. erheblich nachgebessert werden muss: Für Gehbehinderte / Rollstühle / Rollatoren / Kinderwagen gibt es keinerlei Service – ganz im Gegensatz zu Köln-Mülheim!

Mit freundlichen Grüßen

*Bernhard Lob*

(1. Vorsitzender)